

Presseinformation

18.03.2019

Promedico sichert sich BGF-Gütesiegel zum zweiten Mal in Folge

Für die unternehmenseigene Gesundheitsinitiative PRO Health wurde Promedico bereits zum zweiten Mal in Folge mit dem renommierten BGF-Gütesiegel ausgezeichnet – ein Preis für exzellente Gesundheitsarbeit in Unternehmen. Michaela Weiss, Leiterin Human Resources bei Promedico, nahm die Auszeichnung Donnerstagabend im Rahmen der Verleihung in der Steiermärkischen Gebietskrankenkasse entgegen.

Das BGF-Gütesiegel gilt als eine der höchsten nationalen Auszeichnungen für betriebliche Gesundheitsförderung. Diese zielt darauf ab, Gesundheit und Wohlbefinden der Menschen am Arbeitsplatz zu stärken – ein Ziel, dem sich auch Promedico verschrieben hat. Dafür hat das Grazer Familienunternehmen mit „PRO Health“ eine eigene Gesundheitsinitiative ins Leben gerufen, die bereits 2016 mit dem BGF-Gütesiegel ausgezeichnet wurde – in diesem Jahr wurde das Siegel um weitere drei Jahre verlängert.

„Wir sind sehr stolz auf diese Anerkennung“, freut sich Michaela Weiss, Leiterin von Human Resources und des BGF-Teams bei Promedico. „Gesundheit spielt eine große Rolle in unserer Unternehmenskultur. Promedico und auch mir persönlich ist es sehr wichtig, dass unsere Mitarbeiter glücklich und gesund sind. Wir sind der Überzeugung, dass nur zufriedene Mitarbeiter ihren wertvollen Beitrag zum Erreichen der Unternehmensziele leisten können.“

Ausgezeichnetes BGF-Projekt: „PRO Health“

Damit es den knapp 100 Mitarbeitern bei Promedico gut geht, wurde im Jahr 2014 mit PRO Health eine eigene Initiative zur nachhaltigen Gesundheitsförderung aller Mitarbeiter gestartet. PRO Health beschreibt dabei das Lebensgefühl, das Promedico verkörpert, denn das Wohl der Mitarbeiter steht seit der Gründung im Jahr 1986 an erster Stelle für das Grazer Familienunternehmen.

Faire, soziale, familiäre und humane Arbeitsbedingungen tragen zu einer ausgeglichenen Work-Life-Balance bei. So werden etwa regelmäßige Sportkurse und Weiterbildungen geboten, in der Gemeinschaftsküche können Mitarbeiter gemeinsam frisch kochen und essen, Äpfel von steirischen Bauern und Nüsse stehen jederzeit griffbereit und ein Betriebsarzt sowie eine Sicherheitsfachkraft realisieren Maßnahmen zur Gesundheitsvorsorge. Feste und Feiern gehören ebenso zu Promedico wie die Bürohund, die sich frei in den Räumlichkeiten bewegen dürfen.

Zudem setzt das Unternehmen auf das New-Work-Konzept, das durch flexible Bürolandschaften und die entspannte Atmosphäre eine neue und vernetzte Arbeitsweise ermöglicht. Diese Arbeitswelt öffnet die Tür zu mehr Selbstständigkeit, Freiheit und Kreativität und es entsteht Raum für Verwirklichung und Produktivität. „Wenn man unser Büro betritt, merkt man einfach, dass hier glückliche Menschen arbeiten“, so Weiss. „Wir sind stolz darauf, dass Promedico für viele mehr als ein Arbeitsplatz ist und das soll auch in Zukunft so bleiben.“

Über Promedico

Die Erfolgsgeschichte von Promedico begann 1986. Mit seiner Leidenschaft für das Thema Gesundheit legte Heinz Wallenko den Grundstein für das Familienunternehmen Promedico. So ist auch der Geniestreich, die Mikronährstoffmarke Pure Encapsulations® nach Österreich zu holen, seinem mutigen Handeln zu verdanken. Heute führt sein Sohn Alexander Wallenko das Unternehmen. Im Mittelpunkt stehen dabei immer die knapp 100 Mitarbeiter und ihr Wohlergehen. Deshalb hat Promedico mit PRO Health eine eigene Gesundheitsinitiative für seine Mitarbeiter ins Leben gerufen und setzt auf das New-Work-Konzept. Das ermöglicht etwa durch flexible Bürolandschaften und die entspannte Atmosphäre eine neue und vernetzte Arbeitsweise.

www.promedico.at

Rückfragehinweis

Presse: Helene Rauchegger

+43 316 26 26 33-48

presse@promedico.at